



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1860**

CCXXXIV. Der Landvogt Christoph von Polenzk quittirt die Stadt Königsberg wegen einer Zahlung für Margareth von Sydow, am 11. November 1490.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55515)

vnde ouer sint gewest de erbaren Olde hans morner to kloffow vnde Clawes Doffe to Petzick erfzeten vnde vele mer mynsz gnedigen heren manne, de erenwert syn. To warer be-  
 kentenisse hebbe Ick kune sydow myn Ingefegel laten drucken vnder an dessen bref, de ge-  
 genen is to berenwolde, Na der bort crisi Dufent virhundert Jar dar na in deme negentegisten  
 Jare, des dingistages na Jubilate.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 286.

CCCXXXIV. Der Landvogt Christoph von Polenz quittirt die Stadt Königsberg wegen einer  
 Zahlung für Margareth von Sydow, am 11. November 1490.

Ick Cristoffel van Palenitzk, Rittir, landvoit der Nien margke, voit tho Schiuelbein  
 vnd Dramborch etc. Bokenne vnd dho kundt vor aller menniglick, die dessen briff Shieen, horen  
 edder lesen, dat ick vp huden dato disszs brives van deme erfamen rade der Stath koningf-  
 bergh, vppe bohuff der togetzam vnd erbaren Juncfrawen margareten sydowes, Mathias  
 Sydowen Selige nachgelaten dochter, twintich schogk an merkkellem gelde gantz to fuller genoge  
 entfangen hebbe alsotan. Vor gnanten Summen geldes Segge ick vorgemelter cristoffel van  
 Palenitzk der Juncfrawen haluen vnde vor alle, die dar mit to dhunde hebben, qhwidt, leddich  
 vnd lossz vnd wil den erfamen vorgnanten rath van konnigfberch en vnd ehern nhakameligen  
 der Summen haluen schadelosz holden vor alle, die sie forder derwegen boschuldigen edder an-  
 seggen werden. To orkunt hebbe ick myn Ingefegel mit witschap vnde vulhort heiten drugken  
 an dessen apen briff, Datum Konngesberch ame dage mertins des heilligen bischopes anno do-  
 mini etc. LXXXX<sup>mo</sup>.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No.

CCCXXXV. Kurfürst Johann bestätigt der Neumark das Privilegium des Hochmeisters Paul  
 Rußdorf vom 28. Dezember 1430, am 7. September 1491.

Ick Johannis, von gots gnaden Marggraue zu Branddemburg, des Heyligen Ro-  
 mischen Reichs Ertzkamerer vnd Churfurst, zu Stettin, Pomern, der Cassubben vnd Wennden  
 Hertzogen, Burggraue zw Nurenberg vnd Fürst zu Rügen, Bekhennen vnd thun kunth offentlich  
 mit dem brive vor vns, vnser erben vnd nachkomen Marggrauen zu Branddemburg vnd sunst aller-  
 menigelich, die Ine sehen, horen oder lesen. Alszdann vor alders dise vnse landt die Newmarckh  
 erblichen zu vnserm Furstenthumb der Marggraueschaft zu Branddemburg gehort hat vnd durch